

[8012.] **Insetrate**
in den literarischen Anzeiger der
Blätter aus Cassel.

Auslage 2000 Exempl.
Preis pr. Petitzeile oder deren Raum
nur 1 Mpf.
bei Beträgen von 24 Mpf u. darüber mit 25 %
Rabatt.
dürften vom besten Erfolg für die Herrn Verleger sein, da die ganze Auslage in Kurhessen
allein versandt wird und kein anderes Blatt das-
selbst eine ähnliche Verbreitung gewährt.

Heinr. Hotop in Cassel.

[8013.] **G. C. Würger,**

alleiniger Buchhändler in Glückstadt,
ersucht seine Herren Collegen, ihm auch ferners
hin 600 Anzeigen mit seiner Firma
zum Gratisbeilegen für das hiesige Wochenblatt,
die Fortuna, sowie zur sonstigen Verbreitung und
Insetrate für dieses sowohl, als auch für das
Theater Wochenblatt zukommen lassen zu wollen.

[8014.] Wir bitten Sie freundlichst, uns Ihre
Insetrate für den Anzeiger:

**Der Neuen Mecklenburgischen Volks-
bibliothek,**

Ausl. 2000, Insertion pro Petitzeile 1 1/4 Mpf
zugusenden. Sollten wir finden, daß solche ohne
Erfolg bleiben, so werden wir sie nicht auf-
nehmen.

Wir werden jedes Entgegenkommen durch
verdoppelte Thätigkeit für Ihren Verlag er-
wiedern.

Schwerin.

G. Kürschner'sche Buchhldg.

[8015.] **Gefl. Beachtung empfohlen.**

Allen Denjenigen, welche bis dato ent-
weder gar nicht saldirten oder ihren Ver-
pflichtungen nur theilweise nachkamen, diene
hiermit zur Nachricht, dass ich ihre Namen
von meiner Liste gestrichen habe, und ihnen
bis zur vollen Berichtigung des Saldos so-
wohl Fortsetzungen als Novitäten vorer-
halten werde.

Leipzig, am 15. October 1847.

Wilhelm Jurany.

[8016.] **Gefl. Beachtung empfohlen.**

Diejenigen Herrn Verleger, welche ein sauber
in Stahlstich ausgeführtes Portrait Linné's besitzen,
Format mittel 8., ersuche ich um schleunige Ein-
sendung eines Probeabdrucks nebst Bemerkung
des Preises bei Annahme von 1000 und mehr
Abdrücken.

Neutlingen, im Octbr. 1847.

J. C. Macken Sohn.

[8017.] **Die Dreieinigkeit.**

Eine vorzügliche Handzeichnung von Ludw.
Cardi 21 1/2 " hoch und 13 " rhein. breit, die
Dreieinigkeit auf eine so eigenthümliche wie ans-
prechende Art darstellend, umgeben von Engeln
und den Marterwerkzeugen, mit dem Namen des
Meisters bezeichnet, bin ich erbötig, auf Eins-
endung einer Remesse von 100 Mpf zu überlassen.

Abgesehen, daß die Zeichnung an sich immer
noch von bedeutendem Werth ist, wird ein Stich
oder Steindruck, besonders in katholischen Län-
dern, einen unglaublichen Absatz finden und daher
ein solcher Verlag von dem größten Vortheil sein.

Hamburg, 8/10. 47. **G. Henkel.**

[8018.] **Bitte an Buchdruckerei-Besitzer.**

Sollte Jemand über den, seit 6 Jahren ver-
machten Buchdrucker gehülfen

Pet. Zell aus Coblenz
Kunst geben können, so wolle er dem Unter-
zeichneten gesl. sofort direct zur Briefpost Mit-
theilung machen. **Math. Uder.**

Briefträger in Grefeld
in Rheinpreußen.

[8019.] Den Buchhandlungen, welche zugleich
Schreibs- und Zeichenmaterialien führen, empfiehle
ich für das Weihnachtslager meine
feinen und ord. Tuscherfarben.

Das Dutzend Kästen von 7 1/2 Mpf bis zu 18 Mpf.

Das Hundert Stück einzelner Farben von 5 Mpf
bis zu 8 Mpf.

Preiscourante stehen zu Diensten. Gefällige
Aufträge werden baldigst erbeten.

Const. Niese in Saalfeld.

Familiennachrichten.

[8020.] Am 4. dieses, Mittags 12 1/2 Uhr, ent-
riß mir der Tod meine geliebte Frau, Mina, geb.
von Benz, nachdem sie fast 7 Wochen am Ty-
phus darnieder gelegen, im noch nicht vollendeten
27. Lebensjahr. — Trauernd stehe ich mit un-
serm 13 Monate alten Knaben am Sarge der
Verbliebenen, und kann fast die Möglichkeit des
Schrecklichen nicht fassen. — Freunden und Be-
kannten diese Anzeige statt specieller Mitthei-
lung. — Diejenigen, die meine gute Frau per-
sonlich kannten und Gelegenheit hatten, die
Tiefe des Gemüths, den edlen Charakter, kurz
alle trefflichen Eigenschaften, die die Verewigte
in sich vereinte und mir so manche herbe Stunde
im Leben bereits erleichterten und versüßten,
kennen zu lernen, werden mich bedauern und ge-
stehten, daß der Schlag, der mich getroffen, sehr
hart und weh ist. —

Brüssel, 6. October 1847.

G. G. Vogler.

Übersicht des Inhalts.

Buchh.	Neuigk. des deutschen Musikanth.	Neuigk. der ausländischen Literatur.	Anzeigebatt Nr. 7897—8020.
Hanns 7939. 7998.	Leyssohn in M. 7965.	Müller, Fr. in St. 7924.	Straßling 7941.
Hartmann in E. 7966.	Leisching & Co. 7916. 7953.	Mumann in Dr. 7913. 7927.	Strauß 7962.
Heintz's B. 7987.	7985. 7997.	Niese 8019.	Stuhrl'sche B. in B. 7977.
Herder'sche Verlagsb. 7919.	Literatur-Compt. Berl. 7937.	Nöbelke 7993.	Stuhrl'sche B. in P. 7978.
Hermann, B. 7939.	Löffler'sche B. 8003.	Nutt 7944.	Tatls. Gebr. 8007.
Heubel in H. 7940. 8017.	Lork 7999.	Orell, Füssli & Co. 7955.	Teubner 7951.
Hoffmann in W. 7972.	Luden 8004.	Rau'sche B. 7929.	Ubert 8018.
Hotop 8012.	Macken Sohn 8016.	Rödact. der Skizzen ic. 8000.	Warentrapp's Berl. 7934.
Jäckowits 7921.	Marcus 7963.	Rieß 7957.	Weit & Co. 7906. 7948.
Zenni Water 7923.	Mayrsche B. in S. 7971.	Sachs 7912.	Vogler in Br. 8020.
Jurany 8015.	7985.	Sammet 7922.	Wagner, E. 7898. 7900. 7903.
Karow 7989.	Meissner in H. 7952.	Schmelzer 7980.ii.	Weinmann'sche B. 7932. 7988.
Kollmann in E. 7956.	Meline 7928.	Schrag 7917.	Weiß in St. 7943.
König in B. 7931.	Meyer's B. in E. 7950.	Schroeder 7926.	Williams & Morgate 7975.
Korn'sche B. in N. 7923.	Millikowski 8094.	Schubert & Co. 7954.	Würger 8013.
Kraus 7920.	Mörschner's We. & Bian-	Schwaiger, Sch. 7897.	Anonymous 7899. 7901. 7902.
Krull'sche Univ.-B. 7944.	ab 7991.	Springer 7911. 7945. 7979.	7904. 7914. 7995. 7966.
Kürschner'sche B. 7953. 8014.	Müller in Ab. 7909.	8002. 8005.	Magdeh. -Leiss. 40. 40. pr 100

Verantwortlicher Redakteur A. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Grobberaer.

Mit dem heutigen Stücke wird No. 9 (September) des monatlichen Neuigkeitsverzeichnisses ausgegeben.